

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 39

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in der Gazette

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER UNFREIWILLIGE HUMOR IN DER



GAZETTE

Wir suchen einen jungen **Gehilfen**
auf Topfpflanzen. Eintritt sofort

Ob sie den gerade auf Topfpflanzen finden werden?!

Alig ging zu ihr und küßte sie, und erst, als sie fühlte, wie warm und feucht Verenas Wange war, konnte sie die ungeheuerliche physische Anstrengung verstehen, die mit einer solchen Ausführung verknüpft war.

Uns ist das Küssen immer viel leichter gefallen!

Am Start die besten Fahrer der
Tour de Suisse, wie:

Bartali

Kübler, Coppi, Lang, Bresci,
Ockers, Guyot, Maes, Stettler,
Diggelmann, Dupont, Diederich,
Magnani, Geus, Pasquini

Vorverkaufsstellen: Rest. „Flora“ Oerlikon
Schmid, Herrenmode, Kornhausbrücke

Und wenn sie nicht gewinnen?!

gebracht. Die Gewerberichte weisen keinen Weg, wie allfällige Mißbänche, Ausnützungen von seiten des Arbeitnehmers einzudämmen bzw. zu verhindern sind.

Gummigürtel?!

Abschied von Italien

Rom, 8. (United Press) In einer Dankesbotschaft an das italienische Volk, das sie so warm empfangen habe, pries die Gattin des argentinischen Präsidenten

Mit einer warmen Schlägerei am Bahnhof in Rom!!

Ferienanschluß

wünscht intell., gediegenes
Frk., Höhenlage. Alter 25-
bis 45jährig. F. w.

*Die Seele schwinget sich
wohl in die Höh', juhe —
Der Leib bleibt sitzen auf
dem Kanapee!*



FLAWA SCHWEIZER VERBANDSTOFF- UND WATTEFABRIKEN A.G. FLÄWIL

Wer lehnt an saubere
Familie

Stubenwagen

mit Inhalt. für

*Und wenn die Familie nicht
stehen bleibt, fällt der Wagen
um!*

Wanzen

desinfiziert jederzeit mit aller Garantie
diskret und ungeniert

*Was nützen den Geplagten
die desinfizierten Wanzen?*

français? Parlez-vous

Sind Sie auf diese Frage vorberei-
tet? — Nicht mehr? Repetieren,
lernen und beherrschen Sie die
Französisch!

*Nein, auf diese Frage-Form war
ich nicht vorbereitet!*



Lies Mund u. Hals

„GEROBA“ Aktiengesellschaft G. Roth, Basel

Bern. Chaotische Zustände am Sustenpaß. Aus einer Mitteilung der Baudirektion des Kts. Bern geht hervor, daß besonders an den Sonntagen auf der neuen Sustenstrasse infolge der Disziplinlosigkeit vieler Autofahrer chaotische Zustände herrschen. Wie die bernische Baudirektion bekannt gibt, wird nächsten Sonntag jeder Versuch zur politischen Regelung des Fahrverkehrs eingestellt. Sollte der Abweil zur Disziplin nicht hochtet

Die Schwarzen rechts, die Roten links!

Bei den Besprechungen Attlees mit seinen engeren Mitarbeitern soll namentlich eine scharfe Herabsetzung der Lage besprochen worden sein, die mit der Besetzung der britischen Zone Deutschlands im Zusammenhang stehe.

Die Lage scheint zu üppig geworden zu sein!

sondern von den Gewinnen der Unternehmer. Die Offiziere teilten die Beträge mit ihren beiden Sekretären, von denen der eine eine Deisterreicherin ist. Da der Skandal dem Ansehen der Alliierten in der Venezia Giulia sehr nachteilig

*Zwei Knaben gingen durch den Wald
Der eine, der hieß Willibald.
Der andere, der hieß Gretchen!
Das war zufällig ein Mädchen!*

haben. Bis zur Beschlußfassung bleibt es beim bisherigen System. Das Büro des Arbeitsbeschaffungsdelegierten ist notwendig, um die Vorbereitungen für eine neue Krise zu treffen.

Das haben wir gerade nötig!!!

seine beiden Söhne wurden während des Krieges zum Arbeitsdienst aufgeboten. Die ganze Familie besitzt einen guten Leumund und hat sich politisch nie hervorgetan oder sonstwie unangenehm bemerkbar gemacht. Der Mann leitet seit Jahren einen Fabrikationsbetrieb und

Sehr richtig!

Russischer Nationaltag in Bern. Bei Anlaß des Nationaltages der Sowjetunion und gleichzeitigigen 29. Jahrestages der bolschewistischen Revolution veranstaltete am 7. November der russische Gesandte in der Schweiz, Minister Kulachenko einen diplomierten Empfang im Hotel Bellevue in Bern. Nicht zum Zufall, teilte er

*Es nimmt mich wunder, wer dabei
diplomiert wurde?!*

